

Newsletter Nr. 02/2009

06.04.2009

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,**

über folgende aktuelle Entwicklungen möchten wir Sie gerne informieren:

---

#### **Die Themen im Überblick:**

1. Europäische Kommission entwickelt **Arbeitsprogramm 2010** für den **vierten Aufruf** im Thema 6 „Umwelt (einschl. Klimawandel)“
  2. **Veröffentlichung des 2. Aufrufs** zur Einreichung von Projektvorschlägen zu „Eco-Innovation“ im Rahmen des CIP-Programms im April 2009
  3. **European Economic Recovery Plan** fördert Forschung zu Umweltechnologien
  4. **ECOINNO2SME** unterstützt KMUs bei Verwertung von Forschungsergebnissen
  5. **Veröffentlichung des nächsten Aufrufs** zur Einreichung von Projektvorschlägen im EU-Programm „LIFE+“ am 15. Mai 2009
  6. **Newsletter** der Kommission zu „Environmental Technologies Research“
  7. Im Fokus: **Waste Framework Directive**
- 

#### **1. Europäische Kommission entwickelt Arbeitsprogramm 2010 für den vierten Aufruf im Thema 6 „Umwelt (einschl. Klimawandel)“**

Die Europäische Kommission entwickelt z.Zt. das Arbeitsprogramm 2010 für den vierten Aufruf im Thema 6 „Umwelt (einschl. Klimawandel)“ des Programms „Cooperation“ im 7. Forschungsrahmenprogramm. Die Ausschreibung dieses Arbeitsprogramms 2010 ist für den 30. Juli 2009 geplant, die Einreichungsfrist wird voraussichtlich der 5. Januar 2010 sein.

In dem Dokument werden die für die kommende Förderphase relevanten Themen (topics) vorgestellt – ein erster, vorläufiger Entwurf ist unter Beteiligung der Mitgliedstaaten in der Abstimmung. Der Nationalen Kontaktstelle „Umweltechnologien“ liegen nähere Informationen zu den voraussichtlichen Ausschreibungsthemen - u.a. zu den Umweltechnologien - vor.

Bitte wenden Sie sich bei Interesse für weitergehende Informationen an [fred-volker.kuenzer@dlr.de](mailto:fred-volker.kuenzer@dlr.de), Tel.: 0228 3821-694.

## 2. Veröffentlichung des 2. Aufrufs zur Einreichung von Projektvorschlägen zu „Eco-Innovation“ im Rahmen des CIP-Programms im April 2009

Im Rahmen des EU-Programms für Wettbewerb und Innovation (CIP) fördert die Initiative „Eco-Innovation“ Projekte zur Markteinführung von öko-innovativen Produkten und Dienstleistungen. Im besonderen Fokus der Initiative stehen kleine und mittlere Unternehmen. In der ersten Ausschreibungsrunde 2008 wurden 40 Projekte zur Förderung ausgewählt. **Die Veröffentlichung des zweiten Aufrufs ist für April 2009 vorgesehen.** Am **20. April** veranstaltet die Europäische Kommission in **Brüssel** dazu einen **Informationstag**.

Mehr Informationen unter [http://ec.europa.eu/environment/etap/ecoinnovation/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/environment/etap/ecoinnovation/index_en.htm)

## 3. European Economic Recovery Plan fördert Forschung zu Umweltechnologien

Als Reaktion auf die Finanzkrise veröffentlichte die EU-Kommission im November 2008 einen „European Economic Recovery Plan“, der Maßnahmen zur Förderung der Konjunktur in Europa vorstellt. Darin enthalten ist die „European Green Cars“ Initiative zur Förderung von Forschung im Automobilssektor. Die Initiative mit einem geplanten Volumen von 5 Mrd. € soll von der EU, der Europäischen Investitionsbank, der Industrie und den Mitgliedstaaten gemeinsam getragen werden. Ein weiterer Fokus liegt auf der „European Energy-Efficient Buildings“ Initiative, durch die Technologien zur Erhöhung der Energieeffizienz in Gebäuden gefördert werden soll. Hier beträgt das angestrebte Volumen 1 Mrd. €. Der Forschungsbedarf zu diesen Themen wird voraussichtlich auch über die kommenden Ausschreibungen im Bereich Umweltechnologien des Themas „Umwelt (einschl. Klimawandel)“ im 7. Forschungsrahmenprogramm gedeckt werden.

Mehr Informationen unter <http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/09/520&format=HTML&aged=0&language=EN&guiLanguage=en>

## 4. ECOINNO2SME unterstützt KMUs bei Verwertung von Forschungsergebnissen

Das EU-Projekt ECOINNO2SME bietet kleinen und mittleren Unternehmen aus dem Bereich „Öko-Innovationen“ Hilfe bei der Verbreitung und Verwertung ihrer Forschungsergebnisse an. Unter anderem führt ECOINNO2SME Workshops zu den Themen „Verwertung von Forschungsergebnissen“ oder „Forschungsfinanzierung“ durch. Koordiniert wird ECOINNO2SME durch das Steinbeis-Europa-Zentrum in Stuttgart.

Mehr Informationen unter <http://www.ecoinno2sme.eu/>.

## 5. Veröffentlichung des nächsten Aufrufs zur Einreichung von Projektvorschlägen im EU-Programm „LIFE+“ am 15. Mai 2009

Über das Programm „LIFE+“ finanziert die Europäische Union (Generaldirektion Umwelt) Umwelt- und Naturschutzprojekte. Unter anderem werden durch LIFE+ auch Vorhaben gefördert, die die Entwicklung oder Verbreitung von Umweltechnologien zum Ziel haben. Die Veröffentlichung des nächsten Aufrufs zur Einreichung von Projektvorschlägen ist für den 15. Mai 2009 angekündigt, die Einreichungsfrist endet am 15. September 2009. Für diesen Aufruf werden bis zu 250 Millionen € zur Verfügung gestellt.

Mehr Informationen unter <http://ec.europa.eu/environment/life/funding/lifeplus.htm>

## 6. Newsletter der Kommission zu „Environmental Technologies Research“

Die Generaldirektion Forschung der Europäischen Kommission gibt einen empfehlenswerten Newsletter heraus, der über Initiativen und Projektergebnisse aus dem Bereich Umweltechnologien des Themas „Umwelt (inkl. Klimawandel)“ im 7. Forschungsrahmenprogramm informiert. Der Newsletter ist ein kostenloses Serviceangebot und erscheint etwa alle 2 Monate.

Mehr Informationen und Anmeldung unter  
[http://circa.europa.eu/Public/irc/rtd/eesdwatkeact/info/data/etr\\_index.htm](http://circa.europa.eu/Public/irc/rtd/eesdwatkeact/info/data/etr_index.htm)

## 7. Im Fokus: Waste Framework Directive

Seit 2006 sind Rechtstexte der Europäischen Union zum Thema Abfall in einer „Waste Framework Directive“ zusammengefasst. Im Dezember 2008 ist eine neue, überarbeitete Version dieser Richtlinie in Kraft getreten. Darin werden die wichtigsten Konzepte in Hinblick auf Abfallmanagement festgehalten, wie das „Verursacherprinzip“ oder die „Abfallhierarchie“. AntragstellerInnen, die sich für Forschungsthemen aus dem Bereich Abfall interessieren, die im Thema Umwelt des 7. Forschungsrahmenprogramms ausgeschrieben werden, sollten diese überarbeitete „Waste Framework Directive“ kennen und sich gegebenenfalls in ihrem Antrag darauf beziehen.

Mehr Informationen unter [http://ec.europa.eu/environment/waste/framework\\_directive.htm](http://ec.europa.eu/environment/waste/framework_directive.htm)

Bitte geben Sie diese Informationen an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter! Unsere Newsletter finden Sie auch unter [www.nks-umweltechnologien.de](http://www.nks-umweltechnologien.de).